

Über uns



1983 wurde in Hannover ein Elternkreis nierenkranker Kinder und Jugendlicher gegründet. Fünf Jahre später entstand aus diesem Zusammenschluss der heutige gemeinnützige Verein. Er spricht Eltern an, deren Kinder chronisch nierenkrank sind, sowie betroffene Jugendliche.

Unsere Ziele

Unser vorrangiges Ziel ist der Erfahrungsaustausch zwischen Eltern, Kindern und Jugendlichen untereinander und mit Ärzten und Schwestern als eine Form der Krankheitsbewältigung. Wir wollen helfen, die psychische Belastung zu lindern, und darüber hinaus schulische, berufliche und soziale Probleme gemeinsam angehen. Wir bemühen uns, für die Familien Ansprechpartner für alle offenen Fragen zu sein sowie Informationen und Hilfestellung zu geben. Unterstützung erhalten wir dabei von den Mitarbeitern der Kinderklinik der Medizinischen Hochschule Hannover.

Kontakt

1. Vorsitzender

Clemens Brauner
Im Moore 24
30167 Hannover
Tel.: 05 11 / 71 44 12

2. Vorsitzender

Wolfgang Grube
Hauptstr. 156
29352 Adelheidsdorf
Tel.: 0 50 85 / 95 58 18

Kassenwartin

Dr. Katrin Schöffski
Gehägestraße 20F
30655 Hannover
Tel.: 05 11 / 39 17 87

Schriftführerin

Susanne Weise
Gerhart-Hauptmann Str. 8
30989 Gehrden
Tel.: 0 51 08 / 92 67 06

nierenkinder@web.de
www.nierenkinder.de

Spendenkonto
Kto.-Nr. 3912375
BLZ 200 700 24
Deutsche Bank

Dank an die inform Werbeagentur, Hannover, für die unentgeltliche Gestaltung. 5/2005 www.inform-wa.de



WEIL ES UNS AN DIE
NIEREN GEHT



Selbsthilfe nierenkranker Kinder und Jugendlicher e. V.



Selbsthilfe nierenkranker Kinder und Jugendlicher e. V.

Ein Engagement für nierenkranke Kinder



Nierenkrankheiten machen auch vor Kindern und Jugendlichen nicht Halt: Schon Kinder können niereninsuffizient sein, müssen dialysiert oder transplantiert werden.

Das Leben dieser Heranwachsenden und ihrer Eltern kann von einem langen Leidensweg und unzähligen Krankenhausaufenthalten gekennzeichnet sein. Diese Kinder und ihre Angehörigen brauchen dringend Unterstützung!

Aus diesem Grund hat sich die „Selbsthilfe nierenkranker Kinder und Jugendlicher e. V.“, ein Kreis betroffener Eltern in Hannover, gegründet, um anderen durch Erfahrungsaustausch, Informationsveranstaltungen, Seminare, Diätberatung u. v. m. zur Seite zu stehen. Gerade für Eltern ist der Austausch über den Umgang mit der Krankheit und ihre Bewältigung von elementarer Bedeutung.

Damit unser Verein auch in Zukunft erfolgreich arbeiten kann, erbitten wir Ihre ideelle und finanzielle Unterstützung im Namen und zugunsten der Kinder und Jugendlichen. Helfen Sie uns als Mitglied, durch regelmäßige Förderung oder mit einer einmaligen Spende

- unsere Kinder danken es Ihnen!

Unsere Aktivitäten



- Umfassende Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche
- Kontaktvermittlung zu anderen betroffenen Familien
- Medizinische Aufklärung durch Gesprächs- und Informationsveranstaltungen zu wichtigen Themen
- Anmietung von zwei Appartements auf dem Gelände der MHH in Hannover für Eltern, deren Kinder stationär aufgenommen werden müssen
- Organisation von Ferienfreizeiten für nierenkranke Kinder und Jugendliche und deren Familien
- Freizeitaktivitäten (z. B. Theater-, Zoobesuch)
- Information für die Mitglieder durch die Vereinszeitung „Nephropost“
- Elterncafé in der Kinderklinik
- Hilfe beim Übergang von der Kinder- in die Erwachsenen-Ambulanz (Transferprojekt „endlich-erwachsen“)



Das Beste daraus machen



Uns ist es wichtig, den Eltern, Kindern, Jugendlichen und Interessierten mit Rat und Tat so umfassend zur Seite zu stehen, wie es uns möglich ist. Deshalb bieten wir unseren Mitgliedern Hilfe im Umgang mit Behörden und bei Rechtsfragen. Wir betreiben intensive Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Organspende, weil diese Fragen immer wieder diskutiert werden müssen.

In Zusammenarbeit mit der Kinderklinik der MHH Hannover organisieren wir Ferienfreizeiten für dialysepflichtige und transplantierte Kinder und Jugendliche. Finanziert werden diese Aufenthalte im Wesentlichen durch Spenden und eine geringe Eigenbeteiligung der Eltern. Da sich unsere Arbeit primär aus Spenden und Beiträgen finanziert, benötigen wir dringend auch Ihre Unterstützung

- egal, ob durch eine Förderung, Spende oder Ihren Mitgliedsbeitrag.